

Bericht

des Ausschusses für Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

über den Entschließungsantrag der Bundesräte Marlies Steiner-Wieser, Kolleginnen und Kollegen betreffend Förderung der Rehkitzrettung (303/A(E)-BR/2021)

Die Bundesräte Marlies **Steiner-Wieser**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 14. Juli 2021 im Bundesrat eingebracht und wie folgt begründet:

„In den Monaten Mai und Juni werden mehrheitlich die Rehkitze gesetzt. Ihr gepunktetes Fell, kombiniert mit ihrem natürlichen Verhalten sich ins hohe Gras zu ducken, macht die Kitze nahezu unsichtbar für Fressfeinde. Diese Strategie des Rehwildes ist aber leider nicht für den Landwirt mit seinem Mähwerk ausgelegt.

Da die erste Mahd in derselben Zeit ist wie die Setzzeit, fallen laut Schätzungen trotz umfassender Vorkehrungen der Landwirte jährlich bis zu 25.000 Rehkitze in Österreich den Mähwerken zum Opfer. Um den Mahdverlust so gering wie möglich zu halten, gibt es vielerlei einfache und praktikable Techniken. Sehr bewährt hat sich der Einsatz von Vergrämungsgeräten und Drohnen.

Mit Drohnen können in den frühen Morgenstunden jene Felder, welche später am Tag gemäht werden, abgeflogen werden. Jene Geräte, welche für die Rehkitzrettung eingesetzt werden, verfügen über eine Echtbild- und eine Wärmebildkamera. Die hochsensible Wärmebildkamera misst und visualisiert die Temperaturen am Boden, wodurch deutlich wärmere Objekte erkannt werden können und die versteckten Rehkitze sichtbar werden. Da Rehkitze erst ab dem zehnten Lebenstag einen Fluchinstinkt aufweisen können somit auch jüngste Tiere gerettet werden.

Neben diesen einfachen Maßnahmen ist die Zusammenarbeit zwischen Jägern und Landwirten von großer Bedeutung.“

Der Ausschuss für Land-, Forst- und Wasserwirtschaft hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 5. Oktober 2021 in Verhandlung genommen.

Berichterstatterin im Ausschuss war Bundesrätin Marlies **Steiner-Wieser**.

An der Debatte beteiligten sich die Mitglieder des Bundesrates Marlies **Steiner-Wieser**, Silvester **Gfrerer**, Andreas **Lackner** und Andreas Arthur **Spanring**.

Ein Beschluss über den Antrag, dem vorliegenden Entschließungsantrag (303/A(E)-BR/2021) die Zustimmung zu erteilen, ist infolge Stimmengleichheit nicht zu Stande gekommen (dafür: S, F, dagegen: V, G).

Zur Berichterstatterin für das Plenum wurde Bundesrätin Marlies **Steiner-Wieser** gewählt.

Ein Beschluss über den **Antrag**, dem vorliegenden Entschließungsantrag der Bundesräte Marlies **Steiner-Wieser**, Kolleginnen und Kollegen betreffend Förderung der Rehkitzrettung (303/A(E)-BR/2021) die Zustimmung zu erteilen, ist infolge Stimmgleichheit nicht zu Stande gekommen.

Wien, 2021 10 05

Marlies Steiner-Wieser

Berichterstatterin

Martin Preiner

Vorsitzender